

Sonderdruck Okt.

# ROTE FAHNE

DER KOMMUNISTISCHEN PARTEI DEUTSCHLANDS (KPD)

## Rettet das Leben der 18 türkischen Patrioten

Am 9. Oktober hat ein Sondermilitärgericht der türkischen faschistischen Erim-Regierung 18 Patrioten zum Tode verurteilt — an der Spitze DEMIZ GEZMIS, der wie seine mitangeklagten Freunde für die Freiheit und Unabhängigkeit der Türkei vom US-Imperialismus gekämpft hat.

DEMIZ GEZMIS und andere Patrioten, die zum Tode, zu langjährigen Haft- und Verbannungsstrafen verurteilt wurden, waren der Entführung von 4 amerikanischen Soldaten (die unverletzt wieder freigelassen wurden) beschuldigt worden; außerdem warf das Militärregime ihnen vor, den Umsturz der faschistischen Regierung und die Beseitigung der Verfassung geplant zu haben.

**DER KAMPF DER DEMOKRATEN IN DER TÜRKEI RICHTET SICH GEGEN DIE FASCHISTISCHE HERRSCHAFT UND DEN US-IMPERIALISMUS!**

Am 12. März dieses Jahres stellte die USA-hörige Generalsclique der damaligen Demirel-Regierung das Ultimatum, das parlamentarische System abzuschaffen. Daraufhin entfaltete das neue Regime unter Erim den offenen faschistischen Terror gegen die türkischen Arbeiter, Bauern und Intellektuellen. Das Erim-Regime setzte schrittweise die demokratische Verfassung des Jahres 1961 außer Kraft — ein Verbrechen, dessen nun tausende Arbeiter und Bauern, Professoren und Studenten beschuldigt werden, die gegen die Liquidierung der Verfassung kämpften. Die faschistische Regierung gibt selbst zu, daß es etwa 5 000 politische Gefangene gibt, in Wirklichkeit sind es über 10 000; hunderte von ihnen, Patrioten und Demokraten stehen vor Militärgerichten. Ihnen allen droht die Todesstrafe. Wogegen kämpfen die türkischen Patrioten?

Die frühere Demirel-Regierung sah sich in den Jahren vor dem 12. März 1971 außerstande, die wirtschaftliche Krise in der Türkei zu beseitigen. An dieser Krise profitierten in zunehmendem Maße ausländische, meist US-imperialistische Monopole, und trugen zu ihrer Verschärfung bei. Den Riesenprofiten der ausländischen Firmen stehen Massenarbeitslosigkeit in den Städten und wachsendes Elend der Bauern gegenüber. Hunderttausende türkischer Werktätiger werden gezwungen den Lebensunterhalt für ihre Familien im Ausland zu verdienen.

Gegen das Massenelend richtete sich eine immer größer werdende Bewegung in den Städten und auf dem Land. Gegen den wachsenden Widerstand der breiten Volksmassen gingen die herrschenden Klassen mit offenen Gewalt- und Unterdrückungsmaßnahmen vor; jedoch war die Demirel-Regierung nicht in der Lage, den Kampf der türkischen Volksmassen vollständig zu unterdrücken. So wurde die Demirel-Regierung von dem faschistischen Erim-Regime mit Hilfe der Generale abgelöst. Erim verkündete: "Es darf nicht vergessen werden, daß wir einer außergewöhnlichen Lage gegenüberstehen. Diese Lage werden wir mit außergewöhnlichen Mitteln bereinigen. Es gibt keine Maßnahmen, die wir nicht anwenden werden." Wie sehen diese Maßnahmen aus?

**TERROR UND UNTERDRÜCKUNG RICHTEN SICH GEGEN DIE ARBEITER, BAUERN UND ALLE FORTSCHRITTLICHEN KRÄFTE**

— Fast im ganzen Land (in den 11 wichtigsten Provinzen) herrscht seit dem 26. April der militärische Ausnahmezustand, ist das Versammlungs- und Demonstrationsrecht abgeschafft, ist das Kriegsrecht an die Stelle der bürgerlichen Strafgesetze getreten;

— demokratische und fortschrittliche Organisationen aller Art sind verboten;

— es besteht die schärfste Pressezensur in der Geschichte der Türkei — alle demokratischen und sozialistischen Zeitungen, Zeitschriften, Filme und Kunstwerke sind verboten;

— die gewerkschaftliche Tätigkeit ist untersagt, Streiks und Lohnkämpfe werden mit den schärfsten Mitteln unterdrückt;

— die Unabhängigkeit von Rundfunk und Fernsehen und die Autonomie der Universitäten sind abgeschafft;

— faschistische Kommandoeinheiten führen bewaffnete Überfälle auf fortschrittliche Arbeiter, Bauern und Studenten durch und ermorden demokratische und revolutionäre Führer.

Diese faschistische Herrschaft wird von der US-hörigen Erim-Clique als "Reform-Bewegung" ausgegeben. Auf diese Weise versucht das Regime, sich nach außen als demokratisch zu tarnen und innerhalb des Landes schwankende Teile der Bour-

# Demonstration MI 20. OKT. 16<sup>30</sup>

**Ab SCHLESISCHES TOR KUNDGEBUNG ORANIENPL.**



geosie ins Fahrwasser des Faschismus zu ziehen. Alle diejenigen, die sich den "Reform"-Maßnahmen, d. h. dem offen konterrevolutionären Terror widersetzen, werden als "Volksfeinde" verfolgt und brutal unterdrückt. In Wirklichkeit ist das türkische Regime, ist die Generals-Clique, vollständig vom ausländischen Kapital abhängig. Mit Hilfe der OYAK (ursprünglich ein "gegenseitiger Hilfsfond der Armeeestreitkräfte"), einer der größten Finanzgesellschaften der Türkei, in der das türkische Offiziers-Korps bedeutende Anteile erhielt, beherrscht das ausländische Finanzkapital die industriellen Investitionen der Türkei. Die NATO spielt dabei in eindeutiger Weise die Rolle des Schutzschildes der ausländischen Kapitalisten und ihrer türkischen Marionetten gegen die sich entfaltende Volksbewegung.

Trotz der Tatsache, daß das gegenwärtige Militärregime gegen die türkischen Arbeiter, Bauern und Intellektuellen mit offenem Terror vorgeht, entwickelt sich in allen Teilen des Landes die Widerstandsbewegung. Auf dem Lande ergreift die Idee des Aufstandes immer größere Massen der Bauern, der Abwehrkampf der Arbeiterklasse in den Städten zeigt, daß das türkische Proletariat nicht geschlagen werden kann. Um die faschistische Herrschaft zu stürzen und den Imperialismus aus der Türkei zu vertreiben bedarf es der Führung durch eine starke marxistisch-leninistische Partei. Die fortgeschrittensten Teile der Arbeiterklasse haben erkannt, daß die Revisionisten mit ihrer Ablehnung der bewaffneten Volksrevolution, mit parlamentarischen und pazifistischen Illusionen das türkische Volk einschläfern und dem faschistischen Terror wehrlos ausliefern. Deshalb steht im Abwehrkampf gegen den konterrevolutionären Terror, für

die Vorbereitung der bewaffneten Volksrevolution die Schaffung der revolutionären kommunistischen Partei auf der Tagesordnung.

**Die Kommunistische Partei Deutschlands ruft alle Kommunisten, Demokraten und fortschrittlichen Menschen auf, gegen den faschistischen Terror in der Türkei und für das Leben der zum Tode verurteilten 18 Patrioten zu kämpfen. Zusammen mit der PATRIOTISCHEN EINHEITSFRONT FÜR EINE DEMOKRATISCHE TÜRKEI wird die KPD am Mittwoch, den 20. Oktober eine Demonstration durchführen unter den Parolen:**

**RETTET DAS LEBEN DER ZUM TODE VERURTEILTEN 18 TÜRKISCHEN PATRIOTEN!**

**FREIHEIT FÜR ALLE DEMOKRATISCHEN UND FORTSCHRITTLICHEN KRÄFTE, DIE VON DEN TÜRKISCHEN FASCHISTEN EINGEKERKERT SIND!**

**FÜR EINE UNABHÄNGIGE UND DEMOKRATISCHE TÜRKEI!**

**KAMPF DEM US-IMPERIALISMUS UND SEINEN TÜRKISCHEN LAKAIEN! KAMPF DER UNTERDRÜCKUNG DES TÜRKISCHEN VOLKES DURCH DIE NATO!**

**SOLIDARITÄT MIT DEM KAMPF DER TÜRKISCHEN ARBEITER UND BAUERN GEGEN DEN US-IMPERIALISMUS, DEN FASCHISMUS, FÜR DEMOKRATIE UND SOZIALISMUS!**

## **Türkiye'de, Deniz Gezmiş ve Arkadaşlarının hayatlarını kurtaralım !**

9 Ekimde, 1 numaralı sıkıyönetim Mahkemesi, Deniz Gezmiş ve 17 arkadaşına, Türkiye'de bağımsızlık ve demokrasi için mücadele ettiklerinden ölüm cezası verilmiştir.

Sebebi olarak, 4 Amerikalı asker in kapılması, düzene ve 1961 Anayasasına karşı gelinmesi gösterilmektedir.

4 Amerikalı asker, Türkiye'yi baskı ve sömürü altında tutan Amerikan emperyalizminin paralı askerleridir. Ve dokunulmadan serbest bırakılmıslardır.

1961 Anayasasına, karşı gelenler ise, Emperyalizmin iş birlikçilerinin Faşist-Erim Hükümetidir. Çünkü, 61 Anayasasını değiştirmiştir. Düzen ise gene sömürücü sınıfların düzenidir.

12 Mart Muhtırasından sonra, Emperyalistler ve yerli işbirlikçi sınıflar, önce öğdükleri, demokrasiye de, Faşist Erim Hükümetini işbaşına getirerek, karşı geldiler.

Erim Hükümeti Türkiye işi sınıfına, köylüsüne ve Aydınına karşı terörü gittikçe daha fazla artırdı. İş sınıfı devrimci-leri avlandı, ilerici Profesörler, devrimci öğrenciler zindanlara tıkıldı. Erim Hükümeti, kendisi, tutuklanan ve Hapse atılanların 5000 civarında olduğuna açıklıyor. Ama gerçekte bu sayı 10.000 in üzerindedir. Daha yüze yakın devrimciyede ölüm cezası verilmesi söz konusudur.

12 Marttan önce Demirel Hükümeti, Ekonomik krizleri önleyemediğinden, ve düzen hep Emperyalizmin ve işbirlikçilerinin sömürü düzeni olduğundan, işiyle köylüsüyle bütün Halk, emperyalizme ve yerli işbirlikçilerine karşı gelmeye başladı. Artık, Demirel Hükümeti bu devrimci mücadeleyi bastıramıyordu, polis güçleriyle. O yüzden, Erim-Hükümetiyle birlikte açık faşist askeri diktatörlüğe geçildi.

Erim, durumun anarşiliğinden bahsederek buna karşı olağan üstü metodlar kullanılmase gerektiğini bildirdi. Bu metodlar ise:

**İŞÇİLERE KÖYLÜLERE VE İLERİCİ GÜÇLERE KARŞI AÇIK TERRORUN UYGULANMASIDIR.**

— 11 ilde, ama gerçekte bütün ülkede 26 Nisandan beri sıkı yönetim hüküm sürüyor.

— Tüm demokratik ve ilerici örgütler kapatıldı.

— Şimdiye değin görülmedik şekilde, ilerici basın susturuldu.

— Sendikal faaliyetler durduruldu, grevler yasaklandı.

— TRT'nin bağımsızlığı ve üniversite özerkliği ortadan kaldırıldı !

— Faşist birlikler ilericilere, işçilere köylülere ve öğrencilere, demokratlara ve devrimci liderlere saldırtılıyor.

Bütün bunlar "reform" naraları atılarak yapılıyor. Sebebi de, Türkiye'de salanmış burjuva çevrelerini Faşizmin yoluna kazanmak.

Hakikatte, Türkiye'deki rejim ve Generaller kliği tamamen emperyalizme bağlıdır. OYAKta (Ordu Yardımlaşma) yabancı sermayenin elindedir. NATO ise, Türkiye'de Yabancıların ve yerli işbirlikçilerinin çıkarlarını korumada ve halkı baskı altında tutmaktadır.

Ama bütün bu baskı ve sömürü metodlarına rağmen halkın devrimci kareketi durdurulamay. İşçilerin, köylülerin direnişleri bunu göstermektedir.

İşçilerin köylülerin devrimci örgütünün kurulması bütün engellere rağmen gerçekleşecektir.

**ALMANYA KOMUNIST PARTISI** tüm Devrimcileri demokratları ve ilericileri, Türkiye'deki Faşistlere karşı, 18 yurtseverin hayatını kurtarmak için mücadeleye çağırır.

Demokratik Türkiye için Yurtsever Birleşik Cephe/Aurupa'nın 20. Ekimde tertiplediği, saat 16.30 da Schlesisches Tor da başlayan Yürüyüşü destekler. Şu parolalarla:

**ÖLÜM CEZASI VERİLEN 18 TÜRKiYELİ YURTSEVERİN HAYATLARINI KURTARALIM ! — TÜRKiYEDEKİ ÖLÜM CEZALARINA KARŞI KOYALIM ! — BAĞIMSIZ VE DEMOKRATİK TÜRKiYE İÇİN ! — AMERİKAN EMPERYALİZMİNE VE TÜRKiYEDEKİ YERLİ İŞBİRLİKÇİLERİNE KARŞI, NATO YA KARŞI SAVAŞALIM ! — TÜRKiYELİ İŞÇİLERİN VE KÖYLÜLERİN AMERİKAN EMPERYALİZMİNE, FAŞİZME KARŞI DEMOKRASİ VE BAĞIMSIZLIK MÜCADELELERİNİ DESTEKLEYELİM ! — FAŞİSTLERİN ZİNDANLARA ATTIĞI TÜM DEMOKRATLARA, İLERİCİ GÜÇLERE HÖRRİYET !**



## Yabancı İşçilerin İkamet Meseleleri !...

Yabancı işçileri çalışma yerlerinde ve caddelerde görüyoruz acaba onların yaşantılarını iyice biliyormuyuz? Burada yabancı işçilerin ikamet meseleleri nasıldır?

Marx'ın işaret ettiği bir gerçek, bilhassa, yabancı işçiler için oldukça geçerlidir:

**"Fabrikatörler tarafından işçilerin sömülüşü, işçinin ücretini direkt olarak iş yerinde alınmaya başladığı aşamaya gelince, işçiyi burjuvazinin diğer bölümleri sömürmeye başlar, ev sahipleri, dükkancılar, tefeciler v.s (Komünist-Manifesto)**

Ev bulup yerleşmek yabancı işçiler için gittikçe zorlaşıyor. Alman ev sahipleri, ya onlara ev vermekten çekiniyorlar veya ancak şu durumlarda veriyorlar:

- Bu evlerin çoğu, bir iki sene içinde yıkılması gereken evler oluyor. Alman işçilerini bu meselede aldatmak zordur.
- Yabancı işçiler ev bulma sıkıntısı içinde, zor durumlarda, en eski, fare yuvası evler için bile tefeci sömürüşüne maruz kalıyorlar.

Kreuzberg (mesela Reichenberger Str.) ve Wedding (misal, Putbusser Str./Swinemünder Str.) ten yavaş Alman işçileri çekiliyor, yerlerine bilhassa Türk işçileri geçiyor.

Türk işçilerinin büyük bir kısmı ise, işçi-yurtlarında kalıyorlar, işçi yurtlarında da durumun ne kadar feci olduğunu şu örneklerden görebiliriz:

- Grunewald, Richard-Strauss-Str. deki bir yurtda sadece Türk işçileri kalıyorlar. Almanya'ya bahçıvanlık için az bir ücretle getirildikleri halde, küçük inşaat firmalarında yardımcı işçi olarak çalıştırılıyorlar. Halbuki inşaatlarda çalışan diğer işçiler onlardan oldukça daha yüksek ücret alıyorlar. Bu yurtda, bir odada 6 kişi oturuyor, herbiri 65.-DM. kira veriyor. Bazen da kendilerinden daha fazla kira kesiliyor, parayı geri istemeye zorlanıyorlar.

- Kreuzberg'teki AEG'nin bir yurdunda 23 qm lik her odada 4 Türk işçisi kalıyor, herbiri 120.-DM. kira veriyor, böylece bir oda 480.-DM. ediyor. Birde Türk işçileri burada temizliği kendileri yapıyorlar.

- Potsdamer Str. deki bir yurtda, gene bir odada 70.-DM. kira ile 4 Türk işçisi kalıyor. Her oda 280.-DM. ye mal oluyor. Bütün bu yüksek kira ödemelerin yanında, birde, meslekdaşlarımız, doğru düzgün uyuyamıyorlar. Çünkü Türkiyeli işçilerin çoğu vardiyeli çalışıyorlar.

Bütün bunların yanında, en iğrenç bir örnek daha verelim: Ekim 1970 te, turist olarak burada çalışan 40 Türk işçisi, Berlin, Belediye Başkanı K.Schutz'e yazdıkları bir mektupta şöyle diyorlardı. Biz 40 arkadaş Koloniestr.5 te 100 qm lik bir salonda kalıyoruz. Bircogumuz iki kişi bir yatakta yatiyoruz. Bu salonun kiracısı, kendisi, 200.-DM. kira veriyor. Ama 40 işçinin herbirinden 60 ar DM. alıyor. Böylece herif yüzde binyüz kazanıyor.

Alman makamları bu durumda rezalet yatışın diye derhal meseleye elkoymuşlardı ve bu 40 Türk işçisini teker teker yurtlara postalamıştı.

Arkadaşlar, bütün bu örnekler, bizlere, yabancı işçilerin çok daha gaddak bir sömürüşüne tabi tutulduklarını gösteriyor. Kazandıkları paralarda, çeşitli yollarla, tekrar Kapitalistlere dönüyor. İşte bu sebepten, bizler, yabancı işçilerle omuz omuza, onların ev bulma meselelerinde uğradıkları zorluklarla çarpışmalıyız.

**Parolamız: Her işçiye insana yarasır bir ev ! .....**

## Kf'te, Yeni İşten Atılmar!...

Şimdiye kadar Kapitalistler, başlayan krize, işçileri bir yerden öbür yere aktarma veya mesai yaptırmama gibi tedbirlerle karşı koymaya çalıştılar.

KF 1 de, şu anda, eskiden çalışanların beşte biri çalışıyor. Mili inşasında, hemen sadece istisnai mükler yapılıyor. 2.katta bu hafta vardiyeye durdurulacak Ama bütün bu tedbirler boşuna, AEG-Kapitalistleri, artık, birçok yabancı meslekdaşlarımızın kontratlarının bitmesini bekliyorlar. Bunun Alman cası işe, işçi arkadaşlarımızın işten atılmasıdır. (Rauswerfen). KF'te, 30 Türk işçisi işten atıldılar. Bazılarının yerine daha az bir ücretle yenileri alınıyor. İşte şu gerçek açıkça gözümüzün önündedir. Kapitalistler, bu gibi metodlarla, kriz zamanlarında da, normal zamanlardaki kârlarını garanti etmeye çalışıyorlar. Hemen ustalar, süstümüllere, sikanlara basılıyorlar: Yüznumarada, fazla durulmayacak .... Bu gibi davranışlar, birde, en az iş olduğu zamanlarda oluyor. Aynı zamanda imal edilen parçalar sıkı kontrole tabi tutuluyor. Eskiden hepsi satılabilirdi. Şimdi, devamlı, hata aranıyor. Satılmayanların karşılığı iğrenç metodlarla işçilerden çıkarılıyor.

İşte böyle metodlarla, işçiler, kendiliğinden işten çıkmaya zorlanıyorlar. Kapitalistler bunda oldukça başarıda gösteriyorlar.

## AEG-Telefunken - Vazna predstraža rasizma i kolonijalizma u Južnooj Africi

Pre nekoliko je sedmica predsedništvo AEG-Telefunken-a stavilo do znanja da njegovo preduzeće posluje već 75 godina u Južnooj Africi: to znači 75 godina aktivne potpore rasizmu i ugnjetavanju u toj zemlji. Još više: AEG-kapitalisti sada nastaju da povećaju svoj biznis s kolonijalizmom i Južna Afrika pri tome treba da bude jedno od najvažnijih uporišta. To je zapravo i smisao tzv. Cabora-Bassa projekta.

Cabora-Bassa projekt služi cepanju međunarodnog radničkog pokreta!

U tuzemstvu kapitalisti brutalno povećaju žurbu na radu i istovremeno upotrebljavaju investiciona sredstva samo za one racijonalizacije, koje doprinosu radnicima pogoršanje svoje materijalne situacije. Tako kapitalisti odvaljaju posledice ekonomske krize na leđa radnika dok sami sebi osiguravaju velike profite. Zato i prete zaključivanjem i premoštanjem pogona da bi se radnici što više povećali krizi i da bi odustali od svojih platnih zahteva.



U ovom trenutku se već jako oseća ekonomska kriza i sve veća međunarodna konkurencija i kapitalisti hoće iskoristiti niske plate i fašističko potlačivanje narodnih masa u zemljama u razvoju za svoje profitne interese. Ovome i služi eksport zapadnonemačkog kapitala u Aziju, Afriku i Južnu Ameriku. Prebacivanjem proizvodnje u te zemlje hoće spretiti radnicima svojih zemalja da solidarno podupiraju narodnooslobodilački pokret i kapitalisti se nadaju da radnici odustaju od svojih tarifnih zahteva.

Ovom podmuklom planu cepljenja radničke klase moramo se mi zajedno suprotstaviti u duhu međunarodne radničke solidarnosti. I evo kako: Čim napornije mi se borimo za linearno povećanje plate tim više pružimo pomoć potlačenim narodima i njihovoj borbi protiv imperijalizma i raznih fašističkih diktatura.

AEG-konzern je bitno angažiran u eksploataciji južnoafričkog naroda!

Oko 25% čitavog prometa konzerna spada na njegove pogone u inozemstvu, samo u Južnoj Africi promet je prošle godine iznosio 60 Mio maraka, dok je AEG-udeo u ozloglašenom Cabora-Bassa-projektu iznosi čak 150 Mio.

Razmeri ovoga biznisa jasno dotaknu i interese domaćih radnika. Ako AEG-kapitalisti naj taj prljavi način hoće povećati svoje profite i osigurati svoj položaj na međunarodnom tržištu, onda oni u praksi sudeluju u eksploataciji i potlačivanju širokih narodnih masa. Zato mi pitamo:

#### Komu koristi Cabora-Bassa projekt?

Ovaj projekt ima za cilj neposredna potpora portugalskom kolonijalizmu, učvršćivanje rasističko-kontrarevolucionarnog bloka na jugu Afrike. Cabora Bassa služi diktatorskim interesima jedne bele manjine, koja u Južnoj Africi, u Rodeziji, u portugalskim kolonijama bestidno iskorišćuje radnu snagu afričkog naroda. Ista bela manjina i politički ugnjetava afrički narod i prodava prirodna bogatstva njihovih zemalja u bescenje imperijalističkim zemljama.

Otpor raste!

Kao jedna prva reakcija na sve ovo došlo je 1961-e godine do naoružanog ustanka u Angoli. U zajedničkim akcijama

gradskih radnika, poljoprivrednog proletarijata (radnici na gramadnih plantacijama belih kolonijalista) i širokih krugova iz seljaštva brzo su se bili oslobodili severni delovi Angole. Dapače slaba organizacija partizana s jedne strane i velika finansijska i vojna pomoć, kako ju su dobili Portugalci od Nato-država, s druge strane bili su uzrok brzome porazu čitavog pokreta. Portugalska soldateska krvavo se osvetila: Ubilo je 50 000 Angolaca i preko 300 000 su izgonili u Kongo. I sada zapadnonemački udeo u tom zločinu: 100 mlaznih aviona raznih tipova, 10 000 mitraljeza, 3 ratnog broda, osim toga mine i streljivo, dosta oklopljenih Mercedesa, i krediti u iznosu od 150 Mio maraka. Za uzvraćenje pomoći Zap. Nemačka je dobila od kolonijalista razna prava za kopanje dragocenih metala, koncesije i narudžbe.

Medjutim afrički su narodi povukli pouke iz neuspeha prvih pokušaja i sada se ponovo organiziraju narodne mase:

- u Angoli je 1961-e osnovana partija Narodnooslobodilački pokret Angole (MLPA)
- u Gvineji-Bissau preuzme vodstvo Partija za nezavisnost Gvineje i kapverdijских otoka (PAIGC)
- u Mozambiku 1964-e godine je osnovan Oslobođilački front Mozambika (Frelimo).

Do danas ima već mnogo uspeha. Jedna trećina Angole, dve trećine Gvineje-Bissau i dobar deo Mozambika jesu već slobodni. Ali naoružana borba predstavlja samo jedan deo čitavog pokreta. Politička borba za izgradnju društvenog stroja, koji odgovara narodnim interesima, nema ni manjeg značaja. Od samog početka oslobodilačke jedinice organizirali su i proizvodnju te su do sada već izgradili više škola i bolnica nego su to učinili Portugalci u toku svog 500-godišnjeg režima. Zemlju su dobili oni, koji je stvarno i obrađuju, osnovani su nekoliko narodnih magazina. Za prvi put posle vekovnog potlačivanja narodne mase u tim krajevima sada su u stanju da samoopredeluju svoj razvitak. Ovi uspesi organizirane borbe predstavljaju jasan primer društvenog napretka u koji se ogledaju mnogi drugi još nezavisni narodi.

Živela međunarodna solidarnost!

Živeo proleterski internacionalizam!